

Schriftenverzeichnis (Hartmut Bleumer, Göttingen)

A. Monographien

Die ›Crône‹ Heinrichs von dem Türlin. Form-Erfahrung und Konzeption eines späten Artusromans. München 1997 (MTU 112).

Die narrative Interferenz. Schritte einer historischen Narrativistik im literarischen Feld um Dietrich von Bern. Habil. masch. Hamburg 2002.

Ereignis. Eine narratologische Spurensuche im historischen Feld der Literatur. Würzburg 2020.

B. Herausgeberschaften

Wahrnehmungs- und Deutungsmuster in der Kultur des europäischen Mittelalters. Hrsg. von Hartmut Bleumer und Steffen Patzold. Berlin 2004 (Das Mittelalter 8, 2003, H. 2).

Zwischen Wort und Bild. Wahrnehmungen und Deutungen im Mittelalter. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Hans-Werner Goetz, Steffen Patzold und Bruno Reudenbach. Köln, Weimar, Wien 2010.

Lyrische Narrationen – narrative Lyrik. Gattungsinterferenzen in der mittelalterlichen Literatur. Hrsg. von Hartmut Bleumer und Caroline Emmelius. Berlin, New York 2011 (Trends in Medieval Philology 16).

Recht und Literatur. Unter Mitarbeit von Susanne Kaplan hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2011 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 41, H. 163 [2011]).

Immersion im Mittelalter. Unter Mitarbeit von Susanne Kaplan hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2012 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 42, H. 167 [2012]).

Gestimmte Texte. Unter Mitarbeit von Mareike von Müller hrsg. von Christiane Ackermann und Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2013 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 170 [2013]).

Turn, Turn, Turn? – Oder: Braucht die Germanistik eine germanistische Wende? Eine Rundfrage zum Jubiläum der LiLi. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Rita Franceschini, Stephan Habscheid und Niels Werber. Stuttgart 2013 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 172 [2013]).

Diagramm und Narration. Unter Mitarbeit von Hannah Rieger hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart 2014 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 44, H. 176 [2014]).

Schatten. Spielarten eines Phänomens in der mittelalterlichen Literatur. Hrsg. von Björn Reich, Christoph Schanze und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2015 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 45, H. 180 [2015]).

8 Lieder. Pop und Philologie. Hrsg. von Gerhard Kaiser, Kai Sina und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2016 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 46, H. 2 [2016]).

Archäologie der Anfänge. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Mathias Herweg und Klaus Kipf. Stuttgart 2017 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 47, H. 2 [2017]).

Elevationen der Autorschaft. Hrsg. von Grudrun Bamberger und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2018 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 48, H. 1 [2018]).

Narration – Persuasion – Argumentation. Hrsg. von Kati Hannken-Illjes, Dietmar Till und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2019 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 49, H. 1 [2019]).

Dramatische Dispositive. Zum Ort des Spiels in der Vormoderne. Hrsg. von Christiane Ackermann und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 3 [2020]).

Hermeneutik heute? – Eine Rundfrage. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Stephan Habscheid, Constanze Spieß und Niels Werber. Heidelberg 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 4 [2020]).

Hermeneutik und Germanistik – Ansätze, Voten, Diagnosen. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Stephan Habscheid, Constanze Spieß und Niels Werber. Heidelberg 2021 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 51, H. 4 [2021]).

Liturgische Ästhetik. Hrsg. von Caroline Emmelius und Hartmut Bleumer. Heidelberg 2022 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 52, H. 2 [2022]).

C. Aufsätze

Das *wilde wîp*. Überlegungen zum Krisenmotiv im Artusroman und im ›Wolfdietrich B‹. In: Natur und Kultur in der deutschen Literatur des Mittelalters. Colloquium Exeter 1997. In Zusammenarbeit mit Frank Fürbeth und Ulrike Zitzelsperger hrsg. von Alan Robertshaw und Gerhard Wolf. Tübingen 1999, S. 77–89.

Zum ›Niune‹-Problem: Walther 90a/b; L. 117,29/118,12. In: Walther von der Vogelweide. Textkritik und Edition. Hrsg. von Thomas Bein. Berlin, New York 1999, S. 93–103.

›Deutsche Schulmeister‹ und ›Deutsche Schule‹. Forschungskritik und Materialien. In: Schulliteratur im späten Mittelalter. Hrsg. von Klaus Grubmüller. München 2000 (MMS 69), S. 77–98.

(mit Ulrike Bodemann) Die ›Flores grammaticae‹ Ludolfs de Luco. Materialien zur Überlieferungsgeschichte. In: Schulliteratur im späten Mittelalter. Hrsg. von Klaus Grubmüller. München 2000 (MMS 69), S. 281–301.

Narrative Historizität und historische Narration. Überlegungen am Gattungsproblem der Dietrichepik. Mit einer Interpretation des ›Eckenliedes‹. In: ZfDA 129 (2000), S. 125–153.

Klassische Korrelation im ›Guten Gerhart‹. Zur Dialektik von Geschichte und Narration im Frühwerk Rudolfs von Ems. In: Dialoge. Sprachliche Kommunikation in und zwischen Texten im deutschen Mittelalter. Hamburger Colloquium 1999. Hrsg. von Nikolaus Henkel, Martin H. Jones und Nigel F. Palmer. Tübingen 2003, S. 95–112.

Wert, Variation, Interferenz. Zum Erzählphänomen der strukturellen Offenheit am Beispiel des *Laurin*. In: Dietrichepik. Beiträge der Tagung des Arbeitsgebiets ›Literatur des Mittelalters und des Humanismus‹ an der Universität Bremen, veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft vom 6.-8. September 2001 an der Universität Bremen. Hrsg. von Elisabeth Lienert. Frankfurt a.M. 2003/04 (Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein Gesellschaft 14), S. 109–127.

Motivation im ›Wolfdietrich‹ (B). In: 7. Pöchlerner Heldenliedgespräch. Mittelhochdeutsche Heldendichtung außerhalb des Nibelungen- und Dietrichkreises (Kudrun, Ortnit, Waltharius, Wolfdietriche). Hrsg. von Klaus Zatloukal. Wien 2003 (Philologica Germanica 25), S. 37–55.

(mit Steffen Patzold) Einführung. Wahrnehmungs- und Deutungsmuster in der Kultur des europäischen Mittelalters. In: Wahrnehmungs- und Deutungsmuster im europäischen Mittelalter. Hrsg. von Hartmut Bleumer und Steffen Patzold. Berlin 2004 (Das Mittelalter 8, 2003, H. 2), S. 5–22.

Wahrnehmung literarisch – Ein Versuch über ›Parzival‹ und ›Tristan‹. In: Wahrnehmungs- und Deutungsmuster im europäischen Mittelalter. Hrsg. von Hartmut Bleumer und Steffen Patzold. Berlin 2004 (Das Mittelalter 8, 2003, H. 2), S. 137–155.

Walthers Geschichten? Überlegungen zu narrativen Projektionen zwischen Sangspruch und Minnesang. In: Der achthundertjährige Pelzrock. Walther von der Vogelweide – Wolfger von Erla – Zeiselmayer. Vorträge gehalten am Walther-Symposium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften vom 24. bis 27. September 2003 in Zeiselmayer (Niederösterreich). Hrsg. von Helmut Birkhan. Wien 2005 (Österreichische Akademie der Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse. Sitzungsberichte 721), S. 83–102.

Das Vertrauen und die Vertraute – Aspekte der Emotionalisierung von gesellschaftlichen Bindungen im höfischen Roman. In: FMSt 39 (2005), S. 253–270.

Im Feld der *âventiure*. Zum begrifflichen Wert der Feldmetapher am Beispiel einer poetischen Leitvokabel. In: Im Wortfeld des Textes. Worthistorische Beiträge zu den Bezeichnungen von Rede und Schrift im Mittelalter. Hrsg. von Gerd Dicke, Manfred Eikermann und Burkhard Hasebrink. Berlin, New York 2006 (Trends in Medieval Philology 10), S. 347–367.

Schemaspiele – ›Biterolf und Dietleib‹ zwischen Roman und Epos. In: Text und Kontext. Fallstudien und theoretische Begründungen einer kulturwissenschaftlich angeleiteten Mediävistik. Hrsg. von Jan-Dirk Müller. München 2007 (Schriftenreihe des Historischen Kollegs. Kolloquien 64), S. 191–217.

Das ›Anno lied‹ als ästhetisches Objekt. In: Das fremde Schöne. Dimensionen des Ästhetischen in der Literatur des Mittelalters. Hrsg. von Manuel Braun und Christopher Young. Berlin, New York 2007 (Trends in Medieval Philology 12), S. 255–278.

(mit Caroline Emmelius) Vergebliche Rationalität. Erzählen zwischen Kasus und Exempel in Wittenwilers ›Ring‹. In: Reflexion und Inszenierung von Rationalität in der mittelalterlichen Literatur. Blaubeurener Kolloquium 2006. Hrsg. von Klaus Ridder u.a. Berlin 2008 (Wolfram-Studien XX), S. 177–204.

Gottfrieds ›Tristan‹ und die generische Paradoxie. In: Beiträge 130 (2008), S. 22–61.

Entzauberung des Wissens. Ästhetik und Kritik in Konrads von Würzburg ›Partonopier und Meliur‹. In: Neugier und Tabu. Regeln und Mythen des Wissens. Hrsg. von Martin Baisch und Elke Koch. Freiburg i.Br. u.a. 2010 (Rombach-Wissenschaften. Reihe Scenae 12), S. 207–233.

›Historische Narratologie‹? Metalegendarisches Erzählen im *Silvester* Konrads von Würzburg. In: Historische Narratologie. Mediävistische Perspektiven. Hrsg. von Harald Haferland und Matthias Meyer. Berlin, New York 2010 (Trends in Medieval Philology 19), S. 231–261.

Zwischen Wort und Bild. Narrativität und Visualität im ›Trojanischen Krieg‹ Konrads von Würzburg (mit einer kritischen Revision der Sichtbarkeitsdebatte). In: Zwischen Wort und Bild. Wahrnehmungen und Deutungen im Mittelalter. Hrsg. von Hartmut Bleumer u.a. Köln, Weimar, Wien 2010, S. 109–156.

Der *Frauendienst* als narrative Form. In: Ulrich von Liechtenstein. Leben – Zeit – Werk – Forschung. Hrsg. von Christopher Young und Sandra Linden. Berlin, New York 2010, S. 358–397.

Das Echo des Bildes. Narration und poetische Emergenz bei Heinrich von Morungen. In: ZfdPh 129 (2010), S. 321–345.

Der lyrische Kuss. Emotive Figurationen im Minnesang. In: Machtvolle Gefühle. Hrsg. von Ingrid Kasten. Berlin, New York 2010 (Trends in Medieval Philology 24), S. 27–52.

(mit Caroline Emmelius) Generische Transgressionen und Interferenzen. Theoretische Konzepte und historische Phänomene zwischen Lyrik und Narrativik. In: Lyrische Narrationen – narrative Lyrik. Gattungsinterferenzen in der mittelalterlichen Literatur. Hrsg. von Hartmut Bleumer und Caroline Emmelius. Berlin, New York 2011 (Trends in Medieval Philology 16), S. 1–39.

Die Zeit Ulrichs von Liechtenstein. Oder: Die Entdeckung der Realität aus dem Geist der Lyrik. In: Lyrische Narrationen – narrative Lyrik. Gattungsinterferenzen in der mittelalterlichen Literatur. Hrsg. von Hartmut Bleumer und Caroline Emmelius. Berlin, New York 2011 (Trends in Medieval Philology 16), S. 327–355.

Vom guten Recht des Teufels. Kasus, Tropus und die Macht der Sprache beim Stricker und im Erzählmotiv *The Devil and the Lawyer* (AT 1186; Mot M 215). In: Recht und Literatur. Unter Mitarbeit von Susanne Kaplan hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2011 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 163 [2011]), S. 149–173.

Einleitung. In: Recht und Literatur. Unter Mitarbeit von Susanne Kaplan hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2011 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 163 [2011]), S. 5–17.

Titurel. Figurationen der Zeit zwischen Narrativik und Lyrik. In: Poetica 43 (2011), S. 227–266.

Ritual, Fiktion und ästhetische Erfahrung. Wandlungen des höfischen Diskurses zwischen Roman und Minnesang. In: Die Kunst der Galanterie. Facetten eines Verhaltensmodells in der Literatur der Frühen Neuzeit. Hrsg. von Ruth Florack und Rüdiger Singer. Berlin, New York 2012 (Frühe Neuzeit 171), S. 51–92.

Immersion im Mittelalter: Zur Einführung. In: Immersion im Mittelalter. Unter Mitarbeit von Susanne Kaplan hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2012 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 42, H. 167 [2012]), S. 5–15.

Teuflische Rhetorik vor dem Gericht des Herrn. Verhandlungen zwischen Recht und Literatur am Beispiel von Ulrich Tenglers ›Laienspiegel‹. In: Wissen, maßgeschneidert. Die Geburt des Experten in der Vormoderne.

Hrsg. von Björn Reich, Frank Rexroth und Matthias Roick. München 2012 (Historische Zeitschrift, Beiheft 57), S. 156–182.

Im Netz des Strickers. Immersion und Narration im *Daniel von dem Blühenden Tal*. In: Wie gebannt. Ästhetische Verfahren der affektiven Bindung von Aufmerksamkeit. Hrsg. von Martin Baisch, Andreas Degen und Jana Lüdtkke. Freiburg i.Br. 2013 (Rombach-Wissenschaften. Reihe Litterae), S. 183–214.

Von der Fiktion zur Immersion. Narrative Semantik und ästhetische Erfahrung im ›Wigalois‹ des Wirnt von Grafenberg. In: Fiktionalität im Artusroman des 13. bis 15. Jahrhunderts. Romanistische und germanistische Perspektiven. Hrsg. von Martin Przybilski und Nikolaus Ruge. Wiesbaden 2013 (Trierer Beiträge zu den historischen Kulturwissenschaften 11), S. 83–105.

(mit Christiane Ackermann) Gestimmte Texte – Anmerkungen zur einer Basismetapher historischer Medialität. In: Gestimmte Texte. Unter Mitarbeit von Mareike von Müller hrsg. von Christiane Ackermann und Hartmut Bleumer. Stuttgart, Weimar 2013 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 170 [2013]), S. 1–12.

Minnesang als Lyrik? Desiderate der Unmittelbarkeit bei Heinrich von Morungen, Ulrich von Liechtenstein und Johannes Hadlaub. In: Transformationen der Lyrik im 13. Jahrhundert. Wildbader Kolloquium 2008. Hrsg. von Susanne Köbele, Eckart Conrad Lutz und Klaus Ridder. Berlin 2013 (Wolfram-Studien XXI), S. 165–201.

Der Tod des Heros, die Geburt des Helden – und die Grenzen der Narratologie. In: Anfang und Ende. Formen narrativer Zeitmodellierung in der Vormoderne. Hrsg. von Udo Friedrich, Andreas Hammer und Christiane Witthöft. Berlin 2014 (Literatur – Theorie – Geschichte 3), S. 117–141.

›Codex Manesse‹. Ein Buch zwischen Sang und Geschichte. In: Codex im Diskurs. Hrsg. von Thomas Haye und Johannes Helmuth. Wiesbaden 2014 (Wolfenbütteler Mittelalter-Studien 25), S. 119–141.

Zwischen Hildebrand und Hadubrand. Held und Zeit im *Hildebrandslied*. In: Narration and Hero. Recounting the Deeds of Heroes in Literature and Art of the Early Medieval Period. Hrsg. von Victor Millet und Heike Sahm. Berlin, Boston 2014 (Reallexikon der Germanischen Altertumskunde – Ergänzungsbände 87), S. 209–227.

Poetik und Diagramm. Ein Versuch zum Mahl in mittelhochdeutscher Literatur. In: Politische Mahlzeiten/Political Meals. Hrsg. von Regina Bendix und Michaela Fenske. Berlin 2014 (Wissenschaftsforum Kulinaristik 5), S. 99–122.

Diagramm und Dimension. Zum Raumproblem heldenepischer Narrationen am Beispiel der *Kudrun*. In: Diagramm und Narration. Unter Mitarbeit von Hannah Rieger hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart 2014 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 44, H. 176 [2014]), S. 93–126.

Historische Narratologie. In: Literatur- und Kulturtheorie in der Germanistischen Mediävistik. Hrsg. von Christiane Ackermann und Michael Egerding. Berlin 2015, S. 213–274.

Autor und Metapher. Zum Begriffsproblem in der germanistischen Mediävistik – am Beispiel von Wolframs *Parzival*. In: Autorschaft und Autorität in den romanischen Literaturen des Mittelalters. Hrsg. von Susanne Friede und Michael Schwarze. Berlin, New York 2015 (Beihefte zur Zeitschrift für Romanische Philologie 390), S. 13–40.

Kartierte Immersion. Ein Versuch zum imaginären Raum der Ebstorfer Weltkarte. In: Orte der Imagination – Räume des Affekts. Die mediale Formierung des Sakralen. Hrsg. von Elke Koch und Heike Schlie. Paderborn 2016, S. 139–162.

Alexanders Welt. Geschichte und Bild zwischen Historia und Roman. In: Geschichtsentwürfe und Identitätsbildung am Übergang zur Neuzeit. Bd. 1: Paradigmen personaler Identität. Hrsg. von Ludger Grenzmann, Burkhard Hasebrink und Frank Rexroth. Berlin 2016 (Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. N.F. 41/1), S. 193–219.

Bohemian Rhapsody. Klang, Bild, Narration. In: 8 Lieder. Pop und Philologie. Hrsg. von Gerhard Kaiser, Kai Sina und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2016 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 46, H. 2 [2016]), S. 253–269.

Das andere Ich. Autonarration und Metapher in der Lyrik Oswalds von Wolkenstein. In: Von sich selbst erzählen. Historische Dimensionen des Ich-Erzählens. Hrsg. von Sonja Glauch und Katharina Philipowski. Heidelberg 2017 (Studien zur historischen Poetik 26), S. 131–158.

Gewalt und Sprache, Recht und Ordnung – und das unordentliche Erzählen im Märe. In: Rechtsnovellen. Rhetorik, narrative Strukturen und kulturelle Semantiken des Rechts in Kurzerzählungen des späten Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Hrsg. von Pia Döring und Caroline Emmelius. Berlin 2017 (Philologische Studien und Quellen 263), S. 107–131.

Archäologie der Anfänge. In: Archäologie der Anfänge. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Mathias Herweg und Klaus Kipf. Stuttgart 2017 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 47, H. 2 [2017]), S. 217–231.

Paradies und Topos. Metamorphosen eines christlichen Mythos in der deutschen Literatur des Mittelalters. In: Religiöses Wissen im vormodernen Europa. Schöpfung – Mutterschaft – Passion. Hrsg. von Renate Dürr u.a. Paderborn 2019, S. 73–118.

(mit Kati Hannken-Illjes und Dietmar Till) Narration – Persuasion – Argumentation. Perspektiven eines offenen Diskurses. In: Narration – Persuasion – Argumentation. Hrsg. von Kati Hannken-Illjes, Dietmar Till und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2019 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 49, H. 1 [2019]), S. 1–28.

Dramatische Dispositive. In: Dramatische Dispositive. Zum Ort des Spiels in der Vormoderne. Hrsg. von Christiane Ackermann und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 3 [2020]), S. 373–395.

Das Fiktionalitätsdilemma. Zu einem poetologischen Problem und seiner historisch-narratologischen Auflösung. In: Hermeneutik heute? – Eine Rundfrage. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Stephan Habscheid, Constanze Spieß und Niels Werber. Heidelberg 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 4 [2020]), S. 701–710.

(mit Stephan Habscheid, Constanze Spieß und Niels Werber) Bindestrich-Hermeneutiken – Neue Verortungen der Lektüre? In: Hermeneutik heute? – Eine Rundfrage. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Stephan Habscheid, Constanze Spieß u. Niels Werber. Heidelberg 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 4 [2020]), S. 563–580.

Fee, Ereignis und Sujet. Zu einem narratologischen Begriffsproblem am Beispiel des ›klassischen‹ Artusromans. In: Aventure. Ereignis und Erzählung. Hrsg. von Michael Schwarzbach-Dobson und Franziska Wenzel. Berlin 2022 (Beihefte zur Zeitschrift für deutsche Philologie 21), S. 55–82.

(mit Caroline Emmelius) Liturgische Ästhetik – Umriss eines kulturwissenschaftlichen Paradigmas zur Beschreibung, Analyse und Funktion geistlicher Literatur. In: Liturgische Ästhetik. Hrsg. von Caroline Emmelius und Hartmut Bleumer. Heidelberg 2022 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 52, H. 2 [2022]), S. 191–208.

Figur/Persona. Wort- und Begriffsgeschichte einer Kippfigur – mit fünf Thesen zum ästhetischen Potential einer historischen Narratologie. In: Liturgische Ästhetik. Hrsg. von Caroline Emmelius und Hartmut Bleumer. Heidelberg 2022 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 52, H. 2 [2022]), S. 375–409.

Objekt und Katalog. Der ›Fortunatus‹ und die Möglichkeiten ästhetischer Werte. In: ZfdPh 142 (2023), S. 311–377.

(mit Joana Thinius) Architektonische Ordnungen: ›Parzival‹ und ›Tristan‹. Zwei Versuche zum aggregativen Potential ästhetischer Objekte. In: Nicht unbedingt. Mensch-Ding-Beziehungen in mediävistischer Sicht. Hrsg. von Sophie Marshall und Justin Vollmann. Berlin, Basel 2024, S. 179–272.

Erinnerungsfiguren. Rätselfragen der sogenannten Unsinnspoesie und die lebendige Form im ›Wachtelmäre‹. In: Die neuen Texte der Deutschen Versnovellistik. Hrsg. von Judith Klinger und Katharina Philipowski. Berlin/Basel 2024, S. 271–311.

Adam und der ›Parzival‹. Ein Versuch zu Paradiessemantik und Gralssemiotik. In: Paradiesgemeinschaften. Raumzeitliche und soziale Aspekte von Paradiesdarstellungen in der Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Hrsg. von Tilo Renz, Hannah Rieger und Julia Weitbrecht. Berlin 2024 (Beiheft der Zeitschrift für deutsche Philologie 24), S. 273–301.

Die Qualität des Endes. Zum Leben der Form in der ›Halben Birne‹. In: Bruchige Finalität. Erzähl- und kulturhistorische Perspektiven auf das Ende in vormoderner Kleinenepik. Hrsg. von Mareike von Müller und Michael Schwarzbach-Dobson. Oldenburg 2024 (BmE Sonderheft – Brevitas 3), S. 215–258 (online-Publikation).

Das Abenteuerschiff. Vom Topos zur Transzendenz. In: Steigerungen und Randgänge. Mittelalterliches Aventurenerzählen und seine Transendenzen. Hrsg. von Philip Reich und Michael Waltenberger. München 2025 (Philologie des Abenteuers 8), S. 1–44.

„Hinauf und Hinaus“. Dinglichkeit, Agon und Objekt auf dem Weg zur Wundersäule. In: ZfdPh 144 (2025), S. 3–48.

(mit Christiane Ackermann) Stimme und Objekt. Zur apokryphen Struktur in Pedro Almodóvars *The Human Voice*. In: Apokryphe Konfessionen – Religiöse Denkformen und Religionskritik im Film. Symposium HU Berlin/FU Berlin (27.07. – 28.07.2023). Hrsg. von Richard Faber und Hans Jürgen Scheuer. Würzburg 2025 (im Druck).

D. Rezensionen/Artikel/Diskussionsbeiträge

Michèle Remakel: Rittertum zwischen Minne und Gral. Untersuchungen zum mittelhochdeutschen *Prosa-Lancelot*. Frankfurt a.M. u.a. 1995 (Mikrokosmos 42). In: Daphnis 25 (1996), S. 581–583.

Annegret Wagner-Harken: Märchenelemente und ihre Funktion in der *Crône* Heinrichs von dem Türlin. Ein Beitrag zur Unterscheidung zwischen ›klassischer‹ und ›nachklassischer‹ Artusepik. Bern u.a. 1995 (Deutsche Literatur von den Anfängen bis 1700, 21). In: Fabula 38 (1997), S. 187f.

Mark Chinca: Gottfried von Strassburg. Tristan. Cambridge 1997 (Landmarks of world literature). In: Arbitrium 17 (1999), S. 165f.

Thomas Gutwald: Schwank und Artushof. Komik unter den Bedingungen höfischer Interaktion in der ›Crône‹ des Heinrich von dem Türlin. Frankfurt a.M. u.a. 2000 (Mikrokosmos 55). In: Arbitrium 18 (2000), S. 266f.

Jan-Dirk Müller: Spielregeln für den Untergang. Die Welt des Nibelungenliedes. Tübingen 1998. In: ZfdA 130 (2001), S. 458–464.

Das Straßburger Heldenbuch. Rekonstruktion der Textfassung des Diepold von Hanowe. 2 Bde. Hrsg. von Walter Kofler. Göttingen 1999 (GAG 667). In: ZfdPh 121 (2002), S. 449–452.

Historisches und fiktionales Erzählen im Mittelalter. Hrsg. von Fritz Peter Knapp und Manuela Niesner. Berlin 2002 (Schriften zur Literaturwissenschaft 19). In: Jahrbuch für Internationale Germanistik 35 (2003), S. 187–190.

Neil Thomas: *Diu Crône* and the Medieval Arthurian Cycle. Cambridge 2002 (Arthurian Studies 50). In: ZfdA 133 (2004), S. 392–396.

Frank Zipfel: Fiktion, Fiktivität, Fiktionalität. Analysen zur Fiktion in der Literatur und zum Fiktionsbegriff in der Literaturwissenschaft. Berlin 2001 (Allgemeine Literaturwissenschaft – Wuppertaler Schriften 2). In: Beiträge 120 (2004), S. 107–111.

Kunst und Erinnerung. Memoriale Konzepte in der Erzählliteratur des Mittelalters. Hrsg. von Ulrich Ernst und Klaus Ridder. Köln u.a. 2003. In: Das Mittelalter 9, H. 2 (2004), S. 185f.

Elisabeth Lienert: Deutsche Antikenromane des Mittelalters. In: Medialität im Mittelalter. Hrsg. von Karina Kellermann. In: Das Mittelalter 9, H. 1 (2004), S. 181f.

Dietrichs Flucht. Textgeschichtliche Ausgabe. Hrsg. von Elisabeth Lienert und Gertrud Beck. Tübingen 2003 (Texte und Studien zur mittelhochdeutschen Heldenepik 1). In: Arbitrium 22, H. 4 (2004), S. 287–293.

Christian Kiening: Zwischen Körper und Schrift. Texte vor dem Zeitalter der Literatur. Frankfurt a.M. 2003. In: ZfdPh 125 (2006), S. 468–473.

Nicola Kaminski: ›Wâ ez sich êrste ane vienc, Daz ist ein teil unkunt‹. Abgründiges Erzählen in der *Krone* Heinrichs von dem Türlin. Heidelberg 2005. In: ZfdA 137 (2008), S. 245–249.

Anne Sophie Meincke: Finalität und Erzählstruktur. Gefährdet Didos Liebe zu Eneas die narrative Kohärenz der *Eneide* Heinrichs von Veldeke? Stuttgart 2007. In: ZfdA 38 (2009), S. 397–399.

Erzähltechnik und Erzählstrategien in der deutschen Literatur des Mittelalters. Saarbrücker Kolloquium 2002. Hrsg. von Wolfgang Haubrichs, Eckhart Conrad Lutz und Klaus Ridder. Berlin 2004 (Wolfram-Studien XVIII). In: Das Mittelalter 14, H. 2 (2009), S. 177f.

Art. ›Heinrich von dem Türlin‹. In: Killy Literaturlexikon. Autoren und Werke des deutschsprachigen Kulturraums. 2., vollständig überarbeitete Auflage. Hrsg. von Wilhelm Kühlmann. Bd. 5. Berlin, New York 2009, S. 211–213.

Geschichtsschreibung zwischen Redaktion und Kompilation. Zum Textstatus der mittelhochdeutschen Reimchronistik in der Erstausgabe der ›Neuen Ee‹ Heinrichs von München. In: Historische Zeitschrift 293 (2011), S. 439–445.

Oblique Lektüren. Ein Versuch zu Jan-Dirk Müllers ›Höfische Kompromisse‹. In: ZfdPh 131 (2012), S. 103–115.

(mit Rita Franceschini, Stephan Habscheid und Niels Werber) Turn, Turn, Turn? – Oder: Braucht die Germanistik eine germanistische Wende? Eine Rundfrage zum Jubiläum der LiLi. In: Turn, Turn, Turn? – Oder: Braucht die Germanistik eine germanistische Wende? Eine Rundfrage zum Jubiläum der LiLi. Hrsg. von Hartmut Bleumer u.a. Stuttgart 2013 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 172 [2013]), S. 9–15.

(mit Rita Franceschini, Stephan Habscheid und Niels Werber) Kein Schlusswort. In: Turn, Turn, Turn? – Oder: Braucht die Germanistik eine germanistische Wende? Eine Rundfrage zum Jubiläum der LiLi. Hrsg. von Hartmut Bleumer u.a. Stuttgart 2013 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 43, H. 172 [2013]), S. 193–195.

Einleitung: Diagramm und Narration. In: Diagramm und Narration. Unter Mitarbeit von Hannah Rieger hrsg. von Hartmut Bleumer. Stuttgart 2014 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 44, H. 176 [2014]), S. 5–10.

(mit Christiane Ackermann) Dramatische Dispositive – vor der Zeit des Theaters?. In: Dramatische Dispositive. Zum Ort des Spiels in der Vormoderne. Hrsg. von Christiane Ackermann und Hartmut Bleumer. Stuttgart 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 3 [2020]), S. 369–372.

Hermeneutik heute? – Ein Call der Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik zur Krise des Textverstehens. In: Hermeneutik heute? – Eine Rundfrage. Hrsg. von Hartmut Bleumer, Stephan Habscheid, Constanze Spieß u. Niels Werber. Heidelberg 2020 (Zeitschrift für Literaturwissenschaft und Linguistik 50, H. 4 [2020]), S. 559–562.